

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Sportkommission	30.11.2018	öffentlich	Bericht

Betreff:

**Kunststoffbeläge auf Sportfreiflächen
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 06.08.2018**

Anlagen:

Kunststoffbeläge Bericht
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 06.08.2018

Bericht:

Im Zusammenhang mit möglichen umweltschädigenden Wirkungen von Kunststoffbelägen wird dargestellt, in welchen Bereichen derartige Böden eingesetzt sind und wie Haltbarkeit und Umweltbelastung eingeschätzt werden. Kunststoffflächen finden in einer Vielzahl von Sportarten insbesondere in Sportfreianlagen und in Kunststoffrasensystemen und als Sturzschutz auf Spielplätzen Verwendung. Die Haltbarkeit beträgt in der Regel 15 bis 20 Jahre und ist im Einzelfall abhängig von der Belagstärke, der Frequentierung und der Art der Pflege und Reinigung. Qualitätsnormen gibt es mindestens seit dem Jahr 2000, so dass spätestens ab diesem Zeitpunkt nur genormte Materialien verbaut wurden. Durch den regelmäßigen Austausch auf Sport- und Spielanlagen im Zuge des Bauunterhalts sollte der Bestand an Altbelägen darüber hinaus kontinuierlich abnehmen. Insgesamt besteht nach gegenwärtigem Sachstand ein eher geringes Gefährdungspotenzial. Handlungsbedarf wird momentan nur gesehen, wenn es im Zuge von Sanierungs- oder Rückbaumaßnahmen um abfallrechtliche Fragestellungen geht und keine Kenntnisse zur Art der Altbeläge vorliegen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:☒ Nein (→ weiter bei 3.)☐ Ja☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)☐ Ja☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:☒ Nein☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Der Bericht Kunststoffflächen als solcher lässt keine diversity-relevanten Fragestellungen erkennen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- ☒ **UWA**
- ☒ **SÖR**
- ☒ **HVE**

